



Pressemitteilung
1. Juli 2011

Lutz Heese als Präsident der Bayerischen Architektenkammer wieder gewählt

Vertreterversammlung bestimmt Hans Dörr und Rudolf Scherzer als Vizepräsidenten

Die XI. Vertreterversammlung der Bayerischen Architektenkammer hat in ihrer konstituierenden Sitzung am 1. Juli 2011 den Architekten und Stadtplaner Dipl.-Ing. Lutz Heese, geschäftsführender Gesellschafter der abh Architekturbüro Heese GmbH, München, mit großer Mehrheit erneut zum Präsidenten der Kammer gewählt.

Die Bayerische Architektenkammer vertritt kraft gesetzlichen Auftrags die berufspolitischen Interessen von rund 21.500 Architekten, Innenarchitekten und Landschaftsarchitekten. Dazu gehört die Sicherung der Leistungsqualität des Berufsstandes ebenso wie die Förderung der Baukultur, aber auch des notwendigen Verbraucherschutzes.

Heese, der seit November 2003 an der Spitze der Bayerischen Architektenkammer steht, wurde zum zweiten Mal mit einem hervorragenden Ergebnis in seinem Amt bestätigt. Zum 1. Vizepräsidenten wurde als Vertreter der angestellten und beamteten Kammermitglieder der Landshuter Architekt Dipl.-Ing. Hans Dörr gewählt, der dem Vorstand bereits seit 2009 angehört. Architekt und Stadtplaner Dipl.-Ing. Rudolf Scherzer, Scherzer Architekten Partnerschaft, Nürnberg, wurde in seinem Amt als 2. Vizepräsident, das er seit 2006 bekleidet, bestätigt.

Im Anschluss an die Sitzung zeigte sich Heese erfreut über das Wahlergebnis: „Auch in den nächsten fünf Jahren kommen auf die Kammer zahlreiche Aufgaben zu, die es im Interesse des Berufsstandes optimal zu erfüllen gilt. Die Herausforderungen, denen sich Architekten, Innenarchitekten und Landschaftsarchitekten ebenso wie die Stadtplaner zu stellen haben, erfordern die bestmögliche Begleitung und Unterstützung durch ihre gesetzliche Interessenvertretung. Planungsprozesse werden immer komplexer – sowohl, was die demografische Entwicklung als auch die immer höheren Ansprüche an die Nachhaltigkeit von Gebäuden betrifft, um nur zwei Aspekte von vielen zu nennen.“

Präsident Heese betonte in diesem Zusammenhang, dass ein Schwerpunkt in der neuen Wahlperiode auf dem kontinuierlichen Ausbau der Akademie für Fort- und Weiterbildung liegen werde. Mit einem attraktiven Angebot an Seminaren, Lehrgängen, Exkursionen und weiteren Veranstaltungen sollen die Kammermitglieder in die Lage versetzt werden, auch in Zukunft innovative Planungen für eine lebenswerte Umwelt zu entwickeln. Für die Bayerische Architektenkammer sei es daher wichtig, mit dem neu gewählten Vorstand auf ein kompetentes und engagiertes Team bauen zu können.

Im Einzelnen sind dies:

Dipl.-Ing. Karlheinz Beer, Architekt/Stadtplaner, Weiden in der Oberpfalz
Prof. Dipl.-Ing. Ingrid Burgstaller, Architektin/Stadtplanerin, München
Dipl.-Ing. Andreas Freiherr v. Fürstenberg, Architekt/Stadtplaner, München
Dipl.-Ing. Volker Heid, Architekt/Stadtplaner, Fürth
Dipl.-Ing. Rainer Hilf, Innenarchitekt, Nürnberg
Dipl.-Ing. (FH) Ursula Hochrein, Landschaftsarchitektin/Stadtplanerin, München
Dipl.-Ing. Klaus Neisser, Landschaftsarchitekt/Stadtplaner, Bad Kissingen
Dipl.-Ing. Alexander Schwab, Architekt/Stadtplaner, Unterhaching